mai 2021

glaube konfi-spruch

Der Glaube ist das, womit man sich identifiziert und sich zugehörig fühlt.

Der Glaube unterstützt einen.

Der Glaube ist das, was dich ausmacht und identifiziert, der Grund, aus dem du dich mit den anderen verbunden fühlst, die dasselbe glauben. Er ist etwas sehr Wichtiges in deinem Leben, da du daran festhalten kannst und er immer da ist und dich stärkt, dich tröstet, dich aufmuntert und dir hilft. Und das ist etwas Wunderbares.

Der Glaube, finde ich, gibt einem das Gefühl, dass man was hat, wo man sich festhalten kann. Man hat das Gefühl das einer für einen da ist.

Der Glaube gibt einem Kraft, man kann sich mit ihm identifizieren.

Der Konfispruch soll für mich so etwas wie ein Lebensmotto sein, nach dem man sich richtet, an dem man festhält. Ich habe leider noch keinen, bin aber dabei einen zu suchen. Ich weiß noch nicht sicher ob ich ihn selber aussuchen möchte oder vielleicht meine Patin frage. Vielleicht mache ich es auch mit ihr oder mit meinen Großeltern zusammen. Ich bin schon gespannt was ich finde!

Der Konfispruch ist etwas, das einen das ganze Leben lang begleitet. Man richtet sich nach ihm. Ich bin mir nicht sicher, ob ich ihn mir selbst aussuche oder ihn mir von meiner Patin aussuchen lasse. Der Spruch sollte einem meiner Meinung nach Kraft, Willensstärke und Motivation geben.

Mein Konfi Spruch sollte mich und mein Lebensmotto beschreiben. Er sollte zu mir passen und mir gefallen. Ich überlege, ob ich meine Schwester frage oder meine Patin. Bis jetzt habe ich noch keinen gefunden.

lebens-themen

Die Gemeinschaft ist ein Lebensthema, da sie uns alle zusammenhält. Sie gibt uns einen festen Boden, auf dem wir bauen können, und verbessert die Lebensqualität. Ohne sie fühlt man sich alleine und leer, doch die Gemeinschaft ist wie ein helles Licht das einem den Weg ins Gute weist.

Ein wichtiges Thema für mich ist **Freundschaft**, da es mir wichtig ist, Freunde zu haben, denen ich vertrauen kann und die für mich da sind, wenn ich traurig bin, die sich mit mir freuen und ganz einfach mit mir fühlen, die mich mögen und mit mir durch gute wie durch schlechte Zeiten gehen, mit denen ich mich streite und genauso oft wieder vertrage, weil es einfach ohne den anderen nicht geht, mit denen ich lachen und Quatsch machen kann und die ich nie verlieren will. Solche Freunde sind mir wichtig, und ich bin froh, dass ich auch welche habe.

Mir sind Familie und Freunde sehr wichtig, und einfach Spaß zu haben und alles zu genießen.

Mir sind Familie und Freunde wichtig. Da man mir denen viel Spaß haben kann und weiß, dass immer einer für dich da sein wird.

Euer Daniel Wanke

wir konfis 20/21

Hallo, mein Name ist Alexander. Ich bin 13 Jahre alt und ich gehe in die 8. Klasse des Heinrich Schliemann-Gymnasiums. Ich spiele Klavier und Tennis. Die Konfirmationszeit macht mir Spaß, da wir viele neue Eindrücke gewinnen können, Zeit zusammen verbringen können und viel Spaß zusammen haben. Schade ist nur, dass wir den Unterricht zurzeit online halten müssen. Hoffentlich können wir uns bald auch mal wieder persönlich sehen.

Hallo, ich bin Amelie! Ich bin 13 Jahre alt und gehe in die 8. Klasse auf die Wilhelm-Löhe-Schule in Nürnberg. Als Haustier habe ich einen Hund namens Albert und ein Kaninchen das heißt Einstein. In meiner Freizeit tanze ich in einer Garde, das schon 8 Jahre lang und turne auch sehr gerne. Zusätzlich spiele ich noch Klarinette und auch in einer Band in der Schule. Außerdem zeichne, male und lese ich gerne. Auf die Konfirmandenfreizeit freue ich mich schon sehr, denn wir fahren nach Wittenberg und Zelten dann dort auch. Die Konfirmandenzeit ist eine schöne Abwechslung für mich, denn man hat mit den anderen Konfis viel Spaß und ich werde mich dann immer daran erinnern wie es war! Ich habe auch schon einen Gottesdienst mit gestalten dürfen, der mir sehr viel Spaß gemacht hat, ich würde es wieder machen. Hoffentlich kann man sich bald wieder mit den Konfis live treffen

Hallo, ich bin Mareike und 13 Jahre alt. Ich gehe in die 8. Klasse des Hardenberg-Gymnasiums Fürth. Ich lese, zeichne und tanze sehr gerne. Mir gefällt der Konfikurs echt gut nur leider finde ich es schade, dass wir ihn nicht privat machen können, sondern es immer über Zoom machen müssen. Ich würde mich freuen wenn das bald nicht mehr der Fall ist.

Hallo, mein Name ist Hanna Röck! Ich bin 13 Jahre alt und gehe in die 7. Klasse des Heinrich Schliemann Gymnasiums. Außerdem bin ich eine Konfirmandin in der Lukaskirche und werde dieses Jahr konfirmiert. Ich werde zwar erst im November 14 und somit ein Jahr früher konfirmiert als normal, aber ich gehe trotzdem sehr gern in den Konfiunterricht. Das liegt auch an den anderen KonfirmandInnen, die ich alle kenne und mag. Auch der Unterricht selber ist einfach cool gestaltet. Schade ist nur, dass wir es immer über Zoom machen müssen, ich fände es schön wenn wir wieder Livetreffen machen könnten. In meiner Freizeit spiele ich Violine und lese viel, was ich auch in den Gottesdiensten und Abendandachten schon ein paarmal getan habe und auch weiterhin tun werde, da es mir sehr viel Spaß macht, mich einzubringen. Außerdem zeichne ich gerne und auch Reiten macht mir Spaß. Worauf ich mich ebenfalls freue ist die Konfirmandenfreizeit in Wittenberg, da ich es mir schön vorstellen mit meinen Freunden wegzufahren und Zeit zu verbringen. Die Konfirmandenzeit ist auf jeden Fall eine schöne Zeit für mich und ich freue mich, dass ich dabei sein kann!

Hallo, mein Name ist Carla. Ich bin 13 Jahre alt und gehe in die 8. Klasse auf's HLG. Ich tanze und schwimme gerne. Außerdem gehe ich gerne mit meinem Hund Gustav spazieren. Ich freue mich sehr auf die Konfi-Freizeit im Sommer mit meinen Freunden.

Hallo, ich bin Emilia D. und bin 14 Jahre alt. Ich gehe in die 8. Klasse des Heinrich Schliemann-Gymnasiums und habe einen Hund. In meiner Freizeit gehe ich gerne mit Freunden raus. Die Konfirmationszeit macht mir viel Spaß, da ich Zeit mit meinen Freunden verbringe und gleichzeitig Neues erfahre. Ich freue mich sehr auf die Konfi-Freizeit und auf meine Konfirmation. Hoffentlich werde ich mit meiner gesamten Verwandtschaft feiern können.

Hallo ich bin Thomas ich bin 13 Jahre alt und gehe in die 7. Klasse des Helene Lange Gymnasium in Fürth mein Hobby ist Kegeln die Konfirmation macht mir Spaß weil ich etwas mehr über Gott und den Glauben erfahre.

Ich bin Finja, 13 Jahre alt und gehe aufs HLG in Fürth. Ich lebe zusammen mit meiner großen Schwester, meiner Mutter, meinem Vater und meinem Hund Cookie zusammen in einem Haus. In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meinen Freunden. Ich bin eine sehr hilfsbereite und nette Person. Mit mir kann man eigentlich immer Spaß haben. Ich bin eine der Konfirmandinnen in der Lukas Gemeinde und darüber bin ich sehr froh, wir haben schon viele lustige Sachen miteinander erlebt. Ich würde mir nur wünschen, dass wir uns auch mal wieder richtig und nicht nur über Zoom sehen könnten.

Hallo mein Name ist Vivien, ich bin 14 Jahre alt und gehe in die 8. Klasse des Heinrich Schliemann-Gymnasiums. Ich habe drei jüngere Geschwister und mehrere Haustiere. In meiner Freizeit habe ich mich normalerweise mit meinen Freunden getroffen, aber wegen Corona verbringe ich meine Freizeit oft mit Netflix, meinem Handy, meiner Familie und Bücher lesen. Aber ich hoffe das alles langsam wieder normal wird. Wirklich Spannendes gibts nicht zu erzählen, also Adios!

Das wünsch ich mir von meiner Gemeinde
Mehr Zusammenarbeit mit Jüngeren • Dinge, die sowohl für Jüngere, als auch für ältere gemacht sind • Kinoabend 1 x pro Monat • die Jugendlichen mehr in die Kirche integrieren, so dass auch sie Lust bekommen, den Gottesdienst zu besuchen oder sich einzubringen, indem sie vielleicht helfen, die Musik im Gottesdienst zu spielen, Dinge vorzulesen o.ä. Auch fände ich es schön wenn die Gottesdienste generell ein wenig aufgepeppt werden würden (andere Lieder oder Aktionen wie das Steinbemalen beim Konfi-based Gottesdienst), was wir auch schon manchmal getan haben und was mir auch gut gefallen hat. • Mehr mit Jugendlichen zusammenarbeiten, um ihnen Spaß an der Kirchengemeinschaft zu geben und ihnen zu zeigen wie toll es ist, dazuzugehören. • Ich wünsche mir, dass sowohl die Älteren als auch die Jüngeren dort eine schöne Zeit verbringen können und für jeden etwas dabei ist, wo er gerne ein Teil von sein möchte. • Ich wünsche mir, dass die Gottesdienste manchmal anders gestaltet sind. Mal was anderes wie das was man kennt. Und das die Kinder in Oberfürberg mehr von der Kirche einbezogen werden. Das vielleicht auch mehr Aktivitäten angeboten werden.

So stelle ich mir Kirche vor

Ein Ort an dem jeder sein kann wie er möchte und sich für nichts schämen muss. • Zelten im Sommer auf der Wiese beider Kirche mit Grillabend und Lagerfeuer • Zusammen Musik machen • Man kann so sein wie man will • Man unternimmt etwas zusammen, man hilft sich gegenseitig, man feiert Feste im Sommer, man ist wie eine große Familie. • Für mich ist Kirche ein Ort der Gemeinschaft, an dem ich sein kann wie ich bin und von dem ich weiß, dass dort andere in meinem Alter sind, die genauso denken wie ich und die Lust haben mit mir Dinge zu machen wie eben z.B. einen Raum für uns zu gestalten, sich zu treffen oder etwas zu backen, zu kochen, zu feiern, zu reden oder gemeinsam zu zelten vor der Kirche oder im Jugendraum und einfach Spaß zu haben. Kirche ist wie eine große Familie, in der alle gleichgestellt sind und alle verbunden sind durch ihren gemeinsamen Glauben. Und ich finde es toll dazuzugehören zu dieser Familie und mit ihnen Spaß zu haben! •

Ich stelle es mir so vor, dass man dort sein kann, der man ist und man sich nicht verstellen soll. Wo man sein Leben genießen kann am Lagerfeuer mit anderen Leuten oder so. •
In der Kirche ist jeder, egal wie er ist, willkommen, man kann dort Zuflucht suchen und als Gemeinschaft Spaß haben.

Gemeindezentrum

Wir KonfirmandenInnen haben vor, den Jugendraum der Kirche neu zu gestalten und uns dort dann auch manchmal zu treffen und gemeinsam Dinge zu unternehmen oder einfach nur zu quatschen. Es kamen schon viele Ideen auf wie man den Raum schön gestalten könnte z.B. mit einem Minikühlschrank, einem Kicker, Sitzsäcken, einem Palettensofa, einer Couch, etwas zum Musik hören, Lichterketten, einem schönen Wandbehang u.v.m. Auch kam der Vorschlag auf, das Palettensofa selbst zu bauen und auch der Minikühlschrank dürfte kein Problem sein, da die Kirche über eine Küche verfügt. Sicher werden auch noch mehr Vorschläge aufkommen, die wir in die Tat umsetzen wollen. Ich selbst freue mich schon sehr auf das Projekt und die Treffen mit den anderen Konfis die bei diesem Projekt mitmachen!

Ich hätte noch die Idee, dass man für die Einrichtung auch mal Geld sammeln kann, indem man Sonntags nach dem Gottesdienst Kuchen verkauft.

anschriften

Lukas-Gemeinde Fürberg

Pfarrer: Dr. Daniel Wanke

Tel.: 723 48 54
mobil: 0151 423 84 765
email: daniel.wanke@elkb.de
Zeiten zum Gespräch nach Vereinbarung
Büro: Eichenstraße 9, 90768 Fürth

Sekretärin: Christine Brinkhaus

Di. 10.00 Uhr - 13.00 Uhr
Mi. 15.00 Uhr - 17.00 Uhr
Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr
(In den Schulferien geänderte Zeiten)
Tel.: 723 48 54
Fax: 972 57 80
email: pfarramt.lukas.fue@elkb.de
www.lukasgemeinde-fuerberg.de

Bankverbindung (für Spenden):

IBAN: DE59 7625 0000 0380 0901 83
BIC: BYLADEM1SFU (Spk Fürth)

Diakonie Fürth

Königswarterstr. 56-60
90762 Fürth
Tel.: 0911 749 33-0
zentrale@diakonie-fuerth.de

Telefonseelsorge (kostenfrei)

0800 - 111 0 111
0800 - 111 0 222

adressen

Vertrauensperson des Kirchenvorstands:
Till Möbner

Mesnerin:
Corina Welker

Organisten:
Ute Werner
Walter Schatschneider

Kirchenpflegerin:
Renate Knauer

Impressum

Herausgeberin: Evang.-Luth. Lukas-Gemeinde Fürberg • Redaktionsteam: Dr. D. Wanke (V.i.S.d.P.), A. Giehl, R. Gugel, A. Knauer, D. Lindner, St. Thumm
Bildnachweis: Alle Fotografien privat D. Wanke oder Konfirmand/innen; alle Pop-Art-Grafiken und Hintergründe sowie S.8 („Save the Date!“ und „Kelch & Brot“) frei nutzbar von pixabay.de; S. 8 Mitte rechts: www.kirche-mit-kindern.de bzw. www.oikoumene.org/de/resources/logo

freud & leid

Beerdigungen

Konfirmation

Der neue Konfi-Jahrgang startet am Freitag, 7. Mai. Insgesamt sind sieben junge Mitglieder unserer Gemeinde angemeldet. Drei weitere besuchen den Konfi-Kurs in einer anderen Gemeinde, von zweien erhielten wir leider keine Rückmeldung.

veranstaltungen

Wegen der coronalen Unwägbarkeiten haben wir im Kirchenvorstand beschlossen, den für den 24. April geplanten Klausurtag auf den Herbst zu verschieben.

Montag, 3. Mai, 19.00 Uhr
Redaktionsteam Monatsgruß

Mittwoch, 5. Mai, 19.00 Uhr
Sitzung des Kirchenvorstands

Freitag, 7. Mai, 16.00 Uhr
Konfi-Kurs (Jg. 21/22)

Freitag, 14. Mai, 15.30 Uhr
Konfi-Kurs (Jg. 20/21)

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage, im Schaukasten oder im Büro über kurzfristige Änderungen von Terminen, insbesondere wegen der Corona-Beschränkungen!

Folgen Sie uns auf Instagram oder Facebook:

@lukasgemeindefuerth (<https://www.instagram.com/lukasgemeindefuerth/>)

Lukas-Gemeinde Fürth (<https://www.facebook.com/lukasgemeinde.fuerth>)

Gottesdienste & Andachten im Mai

Die Gottesdienste sind Kurzgottesdienste. Es besteht Maskenpflicht.

Sonntag 2. Mai – Kantate (4. Sonntag nach Ostern)
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Daniel Wanke)
Kollekte: Kirchenmusik

Donnerstag 6. Mai
19.30 Uhr Ökumenische Taizé-Andacht

Sonntag 9. Mai – Rogate (5. Sonntag nach Ostern)
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Daniel Wanke)
Kollekte: eigene Gemeinde
11.00 Uhr Kindergottesdienst (Team)

Donnerstag 13. Mai – Christi Himmelfahrt
10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in offener Form für Groß, Mittel und Klein (Team) nach Möglichkeit im Freien
Kollekte: Ökumenische Projekte in Fürberg

Sonntag 16. Mai – Exaudi (6. Sonntag nach Ostern)
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. in Almut Heineken)
Kollekte: Diasporawerke der Landeskirche

Sonntag 23. Mai – Pfingstsonntag
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl* (Pfr. Daniel Wanke)
Kollekte: Ökumenische Arbeit in Bayern

Sonntag 30. Mai – Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Daniel Wanke)
Kollekte: Diakonie in Bayern

Sonntag 6. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. in Eva Siemoneit-Wanke)
Kollekte: eigene Gemeinde
11.00 Uhr Kinder- & Familiengottesdienst (Team)

***Ob wir am Pfingstsonntag tatsächlich Abendmahl feiern können, entscheidet der Kirchenvorstand in Abhängigkeit von der Corona-Lage**

Danke: Kreuzwegstationen in der Lukas-Kirche

Bilder von der offenen Kirche in der Karwoche

Danke unserem super fleißigen Kindergottesdienst-Team mit Annika Griener, Mareike Schuster und Corina Welker, das in der Karwoche Stationen des Kreuzweges Jesu für Klein und Großgestaltet hat! Sie und Ellen Hammon haben darüber hinaus tatkräftig bei der KiGo-Tüte mitgewirkt!